

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2023



**Sperrfrist:
30.06.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	Juni 2023
Erstellungsdatum:	27.06.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.08.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	60.306	59.897	59.792	409	0,7	2.680	4,7	4,1	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	36.847	36.221	36.518	626	1,7	3.004	8,9	8,1	7,7
54,5% Männer	20.083	19.864	19.986	219	1,1	1.384	7,4	6,4	5,9
45,5% Frauen	16.764	16.357	16.532	407	2,5	1.620	10,7	10,3	10,0
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	3.367	3.145	3.042	222	7,1	567	20,3	15,2	7,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	701	691	669	10	1,4	122	21,1	16,1	10,2
29,8% 50 Jahre und älter	10.992	10.871	10.965	121	1,1	957	9,5	9,0	9,8
18,5% dar. 55 Jahre und älter	6.813	6.681	6.721	132	2,0	829	13,9	12,3	13,1
43,4% Langzeitarbeitslose	15.989	15.725	15.972	264	1,7	-227	-1,4	-3,8	-3,6
7,5% Schwerbehinderte Menschen	2.781	2.788	2.835	-7	-0,3	-50	-1,8	-3,5	-0,6
44,9% Ausländer	16.560	16.231	16.266	329	2,0	2.706	19,5	17,7	16,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.641	5.149	5.856	492	9,6	121	2,2	7,6	15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.630	1.519	1.838	111	7,3	56	3,6	-0,3	10,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.694	1.422	1.565	272	19,1	-21	-1,2	-0,3	4,1
seit Jahresbeginn	33.737	28.096	22.947	x	x	2.602	8,4	9,7	10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.047	5.477	5.842	-430	-7,9	-163	-3,1	5,3	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.431	1.383	1.543	48	3,5	37	2,7	-10,3	-7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.323	1.490	1.535	-167	-11,2	-150	-10,2	13,3	3,5
seit Jahresbeginn	32.016	26.969	21.492	x	x	750	2,4	3,5	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,4	11,2	11,4	x	x	x	10,5	10,4	10,6
dar. Männer	11,4	11,3	11,4	x	x	x	10,7	10,7	10,8
Frauen	11,3	11,0	11,3	x	x	x	10,3	10,1	10,3
15 bis unter 25 Jahre	9,8	9,1	9,1	x	x	x	8,4	8,2	8,5
15 bis unter 20 Jahre	9,6	9,5	10,7	x	x	x	9,2	9,5	9,5
50 bis unter 65 Jahre	10,5	10,4	10,5	x	x	x	9,7	9,6	9,6
55 bis unter 65 Jahre	10,4	10,2	10,5	x	x	x	9,3	9,3	9,5
Ausländer	26,9	26,4	27,8	x	x	x	23,7	23,6	24,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,2	12,0	12,2	x	x	x	11,3	11,2	11,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.397	40.947	41.266	450	1,1	2.344	6,0	5,4	4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	48.697	48.502	48.495	195	0,4	3.648	8,1	7,7	6,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	48.813	48.608	48.598	205	0,4	3.659	8,1	7,7	6,7
Unterbeschäftigungsquote	14,6	14,6	14,7	x	x	x	13,7	13,7	13,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.614	6.531	6.515	83	1,3	844	14,6	13,0	11,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	61.456	61.843	61.774	-387	-0,6	1.640	2,7	6,6	6,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.791	25.869	25.786	-79	-0,3	868	3,5	7,3	7,1
Bedarfsgemeinschaften	44.011	44.194	44.214	-183	-0,4	985	2,3	5,9	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	758	509	569	249	48,9	68	9,9	-61,9	-46,4
Zugang seit Jahresbeginn	3.689	2.931	2.422	x	x	-1.862	-33,5	-39,7	-31,3
Bestand	4.084	3.987	3.994	97	2,4	-1.492	-26,8	-29,7	-20,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.395	13.129	13.078	266	2,0	670	5,3	3,9	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.021	7.780	7.929	241	3,1	574	7,7	6,8	7,2
59,9% Männer	4.804	4.677	4.765	127	2,7	448	10,3	8,8	9,8
40,1% Frauen	3.217	3.103	3.164	114	3,7	126	4,1	3,9	3,6
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	923	778	766	145	18,6	168	22,3	19,1	9,3
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	85	82	16	18,8	36	55,4	46,6	32,3
34,8% 50 Jahre und älter	2.791	2.769	2.837	22	0,8	-3	-0,1	-1,3	0,1
26,8% dar. 55 Jahre und älter	2.147	2.141	2.182	6	0,3	-2	-0,1	-1,2	-
11,9% Langzeitarbeitslose	958	950	991	8	0,8	-373	-28,0	-29,5	-28,1
9,4% Schwerbehinderte Menschen	755	755	783	-	-	-23	-3,0	-3,2	1,7
32,1% Ausländer	2.577	2.502	2.536	75	3,0	365	16,5	15,3	15,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.001	1.751	2.047	250	14,3	202	11,2	8,0	19,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.122	1.003	1.231	119	11,9	166	17,4	7,2	20,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	490	341	395	149	43,7	37	8,2	-7,3	1,5
seit Jahresbeginn	12.093	10.092	8.341	x	x	1.414	13,2	13,6	14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.552	1.673	1.794	-121	-7,2	79	5,4	8,4	10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	718	708	806	10	1,4	69	10,6	-1,1	3,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	351	361	426	-10	-2,8	59	20,2	2,6	20,0
seit Jahresbeginn	9.802	8.250	6.577	x	x	268	2,8	2,3	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
dar. Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Frauen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,3	x	x	x	1,0	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Ausländer	4,2	4,1	4,3	x	x	x	3,8	3,7	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.331	8.107	8.257	224	2,8	569	7,3	6,1	6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.402	9.224	9.306	178	1,9	668	7,6	5,8	5,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.514	9.328	9.407	186	2,0	677	7,7	5,7	5,1
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.614	6.531	6.515	83	1,3	844	14,6	13,0	11,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	46.911	46.768	46.714	143	0,3	2.010	4,5	4,2	3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	28.826	28.441	28.589	385	1,4	2.430	9,2	8,5	7,9
53,0% Männer	15.279	15.187	15.221	92	0,6	936	6,5	5,7	4,7
47,0% Frauen	13.547	13.254	13.368	293	2,2	1.494	12,4	11,9	11,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.444	2.367	2.276	77	3,3	399	19,5	13,9	6,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	600	606	587	-6	-1,0	86	16,7	12,8	7,7
28,5% 50 Jahre und älter	8.201	8.102	8.128	99	1,2	960	13,3	13,0	13,7
16,2% dar. 55 Jahre und älter	4.666	4.540	4.539	126	2,8	831	21,7	20,0	20,8
52,1% Langzeitarbeitslose	15.031	14.775	14.981	256	1,7	146	1,0	-1,5	-1,4
7,0% Schwerbehinderte Menschen	2.026	2.033	2.052	-7	-0,3	-27	-1,3	-3,6	-1,4
48,5% Ausländer	13.983	13.729	13.730	254	1,9	2.341	20,1	18,1	16,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.640	3.398	3.809	242	7,1	-81	-2,2	7,4	13,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	508	516	607	-8	-1,6	-110	-17,8	-12,1	-6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.204	1.081	1.170	123	11,4	-58	-4,6	2,2	4,9
seit Jahresbeginn	21.644	18.004	14.606	x	x	1.188	5,8	7,6	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.495	3.804	4.048	-309	-8,1	-242	-6,5	4,0	4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	713	675	737	38	5,6	-32	-4,3	-18,3	-16,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	972	1.129	1.109	-157	-13,9	-209	-17,7	17,2	-1,7
seit Jahresbeginn	22.214	18.719	14.915	x	x	482	2,2	4,0	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	8,8	8,9	x	x	x	8,2	8,2	8,3
dar. Männer	8,7	8,6	8,7	x	x	x	8,2	8,2	8,3
Frauen	9,1	8,9	9,1	x	x	x	8,2	8,1	8,2
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,9	6,8	x	x	x	6,1	6,2	6,4
15 bis unter 20 Jahre	8,2	8,3	9,3	x	x	x	8,2	8,6	8,6
50 bis unter 65 Jahre	7,9	7,8	7,9	x	x	x	7,0	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,0	7,1	x	x	x	6,1	6,0	6,1
Ausländer	22,7	22,3	23,5	x	x	x	19,9	19,9	21,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,4	9,6	x	x	x	8,8	8,8	9,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	33.066	32.840	33.009	226	0,7	1.775	5,7	5,3	4,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.296	39.278	39.189	18	0,0	2.981	8,2	8,2	7,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.299	39.280	39.191	19	0,0	2.982	8,2	8,1	7,0
Unterbeschäftigungsquote	11,8	11,8	11,9	x	x	x	11,0	11,0	11,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	61.456	61.843	61.774	-387	-0,6	1.640	2,7	6,6	6,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.791	25.869	25.786	-79	-0,3	868	3,5	7,3	7,1
Bedarfsgemeinschaften	44.011	44.194	44.214	-183	-0,4	985	2,3	5,9	5,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2023 bis Juni 2023.

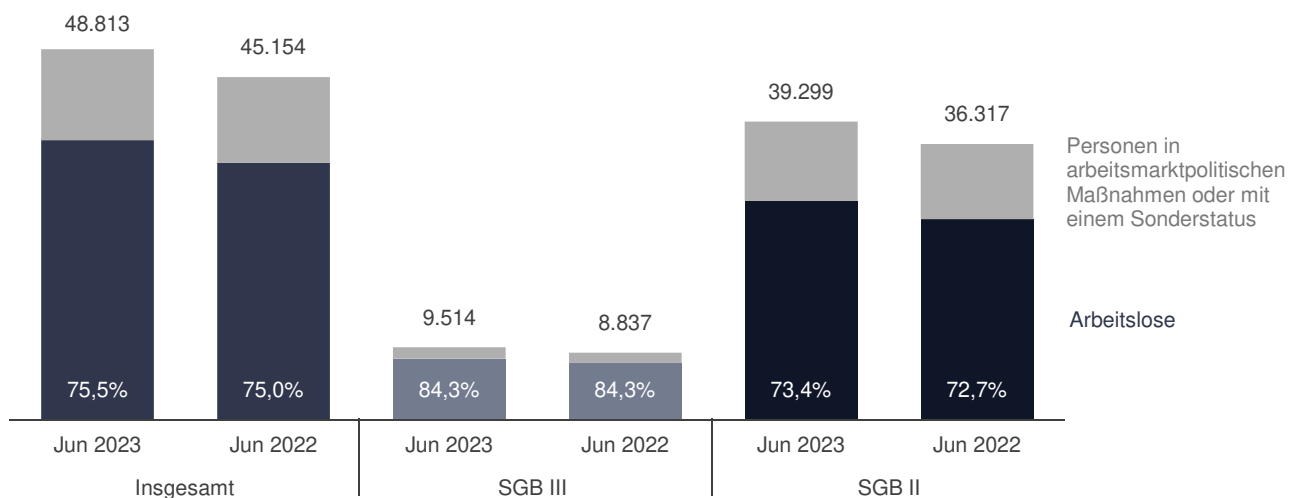
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Jun 2022		Mai 2022		Apr 2022	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	36.847	36.221	626	1,7	3.004	8,9	8,1	7,7		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.550	4.726	-176	-3,7	-660	-12,7	-11,3	-13,0		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.322	1.411	-89	-6,3	-122	-8,4	-10,1	-19,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.228	3.315	-87	-2,6	-538	-14,3	-11,8	-10,1		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.397	40.947	450	1,1	2.344	6,0	5,4	4,9		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.301	7.554	-253	-3,3	1.305	21,8	21,8	18,7		
Berufliche Weiterbildung inklusive	1.739	1.750	-11	-0,6	126	7,8	4,0	-2,9		
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.306	1.298	8	0,6	13	1,0	2,7	1,5		
Arbeitsgelegenheiten	2.723	2.844	-121	-4,3	1.152	73,3	84,6	89,4		
Fremdförderung	26	29	-3	-10,3	-10	-27,8	-19,4	-19,4		
Beschäftigungszuschuss	943	929	14	1,5	-56	-5,6	-9,3	-8,9		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	563	705	-142	-20,1	79	16,3	7,5	-10,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit										
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	48.697	48.502	195	0,4	3.648	8,1	7,7	6,7		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	116	106	10	9,4	11	10,5	-5,4	-11,2		
Gründungszuschuss	113	104	9	8,7	10	9,7	-4,6	-9,8		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	48.813	48.608	205	0,4	3.659	8,1	7,7	6,7		
Unterbeschäftigungsquote	14,6	14,6	x	x	x	13,7	13,7	13,8		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,5	74,5	x	x	x	75,0	74,2	74,4		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2022		Mai 2022	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.021	7.780	241	3,1	574	7,7	6,8	7,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	310	327	-17	-5,2	-5	-1,6	-7,6	-9,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	310	327	-17	-5,2	-5	-1,6	-7,6	-9,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.331	8.107	224	2,8	569	7,3	6,1	6,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.071	1.117	-46	-4,1	99	10,2	3,7	-2,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	789	805	-16	-2,0	100	14,5	11,0	4,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	139	147	-8	-5,4	-23	-14,2	-13,5	-13,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	143	165	-22	-13,3	22	18,2	-9,3	-28,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.402	9.224	178	1,9	668	7,6	5,8	5,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	113	104	9	8,7	10	9,7	-4,6	-9,8
Gründungszuschuss	113	104	9	8,7	10	9,7	-4,6	-9,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.514	9.328	186	2,0	677	7,7	5,7	5,1
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,3	83,4	x	x	x	84,3	82,6	82,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	28.826	28.441	385	1,4	2.430	9,2	8,5	7,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.240	4.399	-159	-3,6	-655	-13,4	-11,6	-13,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.012	1.084	-72	-6,6	-117	-10,4	-10,8	-22,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.228	3.315	-87	-2,6	-538	-14,3	-11,8	-10,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	33.066	32.840	226	0,7	1.775	5,7	5,3	4,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.229	6.438	-209	-3,2	1.205	24,0	25,6	23,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	950	945	5	0,5	26	2,8	-1,3	-9,0
Arbeitsgelegenheiten	1.306	1.298	8	0,6	13	1,0	2,7	1,5
Fremdförderung	2.584	2.697	-113	-4,2	1.175	83,4	96,7	102,5
Beschäftigungszuschuss	26	29	-3	-10,3	-10	-27,8	-19,4	-19,4
Teilhabe am Arbeitsmarkt	943	929	14	1,5	-56	-5,6	-9,3	-8,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	420	540	-120	-22,2	57	15,7	13,9	-4,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.296	39.278	18	0,0	2.981	8,2	8,2	7,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.299	39.280	19	0,0	2.982	8,2	8,1	7,0
Unterbeschäftigungsquote	11,8	11,8	x	x	x	11,0	11,0	11,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,4	72,4	x	x	x	72,7	72,2	72,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

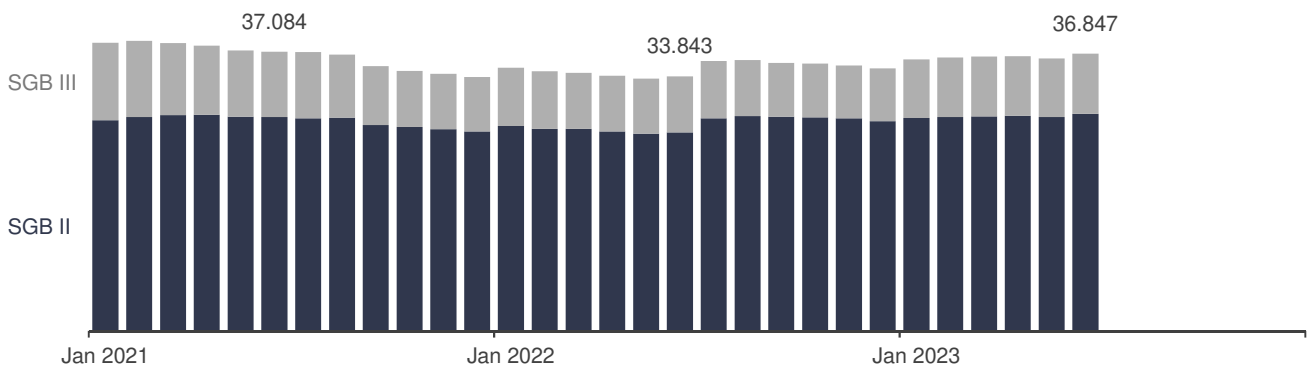
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 626 auf 36.847 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.004 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 11,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.021, das sind 241 mehr als im Vormonat und 574 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 28.826 Arbeitslose, das ist ein Plus von 385 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2022 waren es 2.430 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	36.847	626	1,7	3.004	8,9	11,4	11,2	10,5
Männer	20.083	219	1,1	1.384	7,4	11,4	11,3	10,7
Frauen	16.764	407	2,5	1.620	10,7	11,3	11,0	10,3
15 bis unter 25 Jahre	3.367	222	7,1	567	20,3	9,8	9,1	8,4
15 bis unter 20 Jahre	701	10	1,4	122	21,1	9,6	9,5	9,2
50 Jahre und älter	10.992	121	1,1	957	9,5	10,5	10,4	9,7
55 Jahre und älter	6.813	132	2,0	829	13,9	10,4	10,2	9,3
Deutsche	20.287	297	1,5	298	1,5	7,7	7,6	7,6
Ausländer	16.560	329	2,0	2.706	19,5	26,9	26,4	23,7
Rechtskreis SGB III	8.021	241	3,1	574	7,7	2,5	2,4	2,3
Männer	4.804	127	2,7	448	10,3	2,7	2,7	2,5
Frauen	3.217	114	3,7	126	4,1	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	923	145	18,6	168	22,3	2,7	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	101	16	18,8	36	55,4	1,4	1,2	1,0
50 Jahre und älter	2.791	22	0,8	-3	-0,1	2,6	2,6	2,6
55 Jahre und älter	2.147	6	0,3	-2	-0,1	3,2	3,2	3,3
Deutsche	5.444	166	3,1	209	4,0	2,1	2,0	2,0
Ausländer	2.577	75	3,0	365	16,5	4,2	4,1	3,8
Rechtskreis SGB II	28.826	385	1,4	2.430	9,2	8,9	8,8	8,2
Männer	15.279	92	0,6	936	6,5	8,7	8,6	8,2
Frauen	13.547	293	2,2	1.494	12,4	9,1	8,9	8,2
15 bis unter 25 Jahre	2.444	77	3,3	399	19,5	7,1	6,9	6,1
15 bis unter 20 Jahre	600	-6	-1,0	86	16,7	8,2	8,3	8,2
50 Jahre und älter	8.201	99	1,2	960	13,3	7,9	7,8	7,0
55 Jahre und älter	4.666	126	2,8	831	21,7	7,2	7,0	6,1
Deutsche	14.843	131	0,9	89	0,6	5,6	5,6	5,6
Ausländer	13.983	254	1,9	2.341	20,1	22,7	22,3	19,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

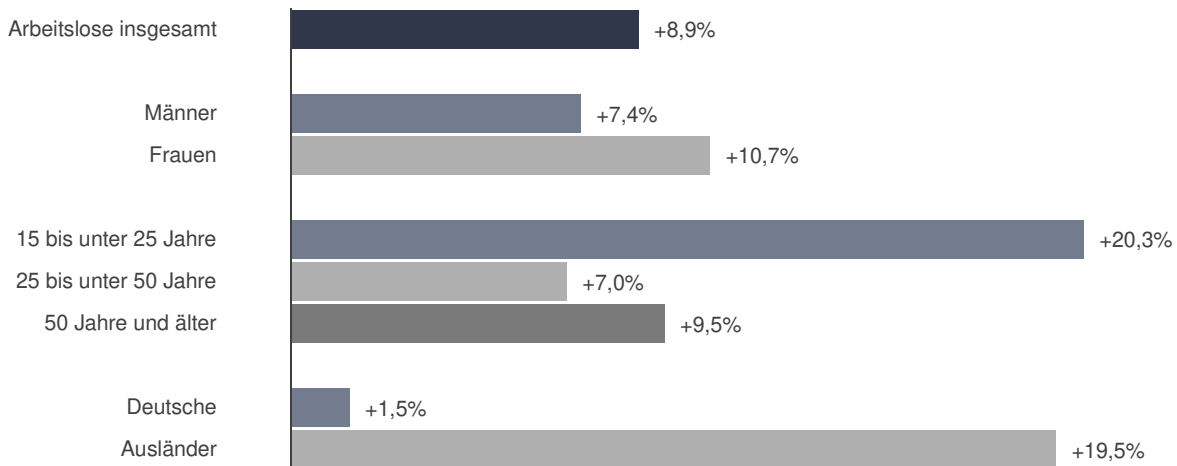
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

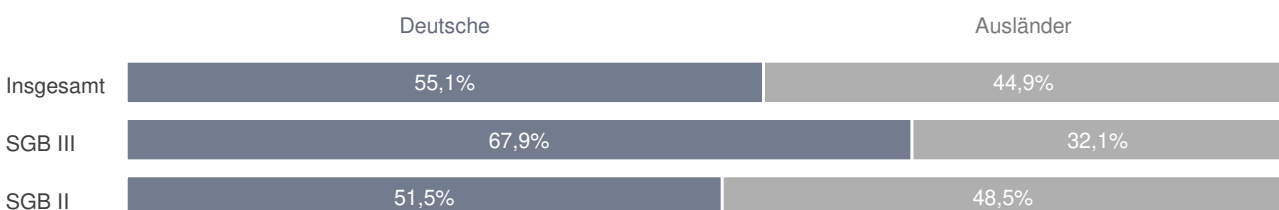
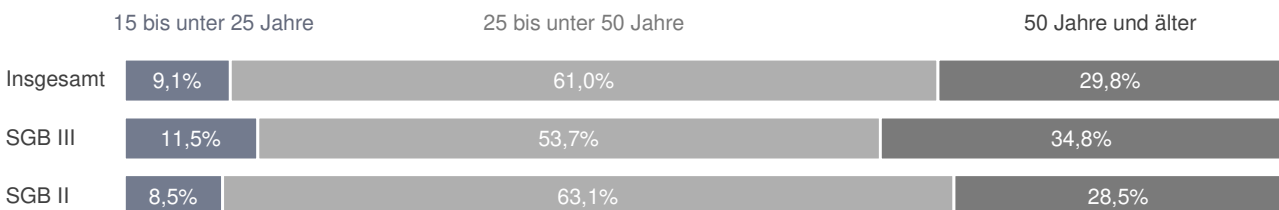
Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +1% bei Deutschen bis +20% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

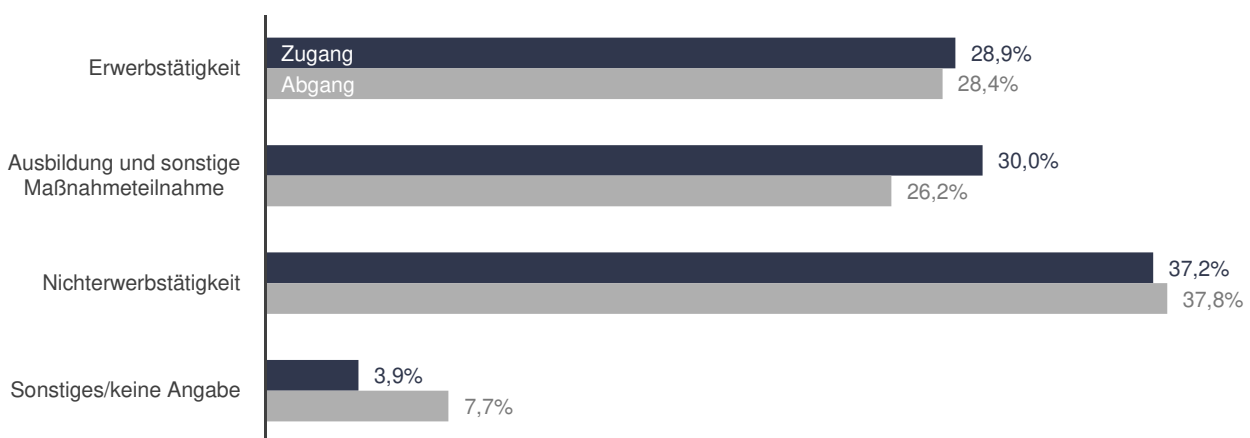
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 5.641 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 121 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 5.047 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 163 weniger als im Juni 2022. Seit Jahresbeginn gab es 33.737 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.602 Meldungen. Dem gegenüber stehen 32.016 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 750 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 1.630 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 56 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.431 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 37 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	5.641	492	9,6	121	2,2	33.737	2.602	8,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.630	111	7,3	56	3,6	10.840	375	3,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.448	78	5,7	80	5,8	9.718	697	7,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	114	31	37,3	-24	-17,4	696	-288	-29,3
Selbständigkeit	57	-2	-3,4	-4	-6,6	383	-25	-6,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.694	272	19,1	-21	-1,2	9.152	-185	-2,0
Nichterwerbstätigkeit	2.097	128	6,5	76	3,8	12.233	1.760	16,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.248	104	9,1	-67	-5,1	7.371	1.113	17,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	777	28	3,7	165	27,0	4.372	690	18,7
Sonstiges/keine Angabe	220	-19	-7,9	10	4,8	1.512	652	75,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	5.047	-430	-7,9	-163	-3,1	32.016	750	2,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.431	48	3,5	37	2,7	8.368	-446	-5,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.239	97	8,5	80	6,9	7.134	-392	-5,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	123	-35	-22,2	-41	-25,0	787	-36	-4,4
Selbständigkeit	68	-15	-18,1	-3	-4,2	418	-25	-5,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.323	-167	-11,2	-150	-10,2	8.589	-130	-1,5
Nichterwerbstätigkeit	1.906	-301	-13,6	-77	-3,9	12.591	1.424	12,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.106	-268	-19,5	4	0,4	7.598	1.262	19,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	676	-6	-0,9	46	7,3	4.075	717	21,4
Sonstiges/keine Angabe	387	-10	-2,5	27	7,5	2.468	-98	-3,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

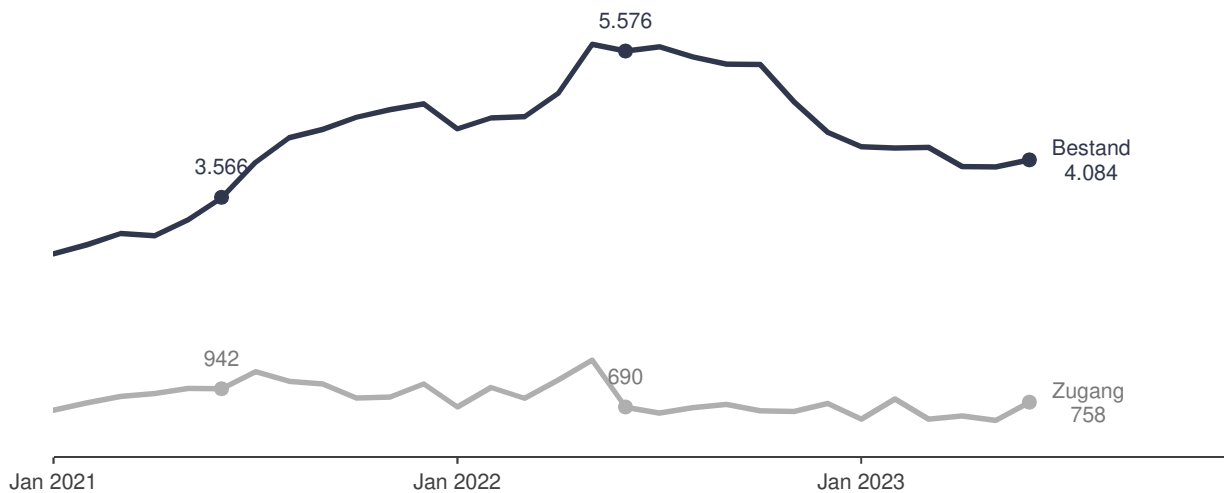
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im Juni 4.084 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 97 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.492 Stellen weniger (-27 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 758 neue Arbeitsstellen, das waren 68 oder 10 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.689 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.862 oder 34%. Zudem wurden im Juni 638 Arbeitsstellen abgemeldet, 121 oder 16 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 4.037 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 746 oder 16%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	758	249	48,9	68	9,9	3.689	-1.862	-33,5
dar. sofort zu besetzen	549	165	43,0	-1	-0,2	2.716	-946	-25,8
sozialversicherungspflichtig	738	244	49,4	76	11,5	3.570	-1.815	-33,7
dar. sofort zu besetzen	535	163	43,8	10	1,9	2.617	-911	-25,8
Bestand	4.084	97	2,4	-1.492	-26,8	4.139	-876	-17,5
dar. sofort zu besetzen	3.877	15	0,4	-1.536	-28,4	3.988	-800	-16,7
sozialversicherungspflichtig	3.978	86	2,2	-1.447	-26,7	4.026	-858	-17,6
dar. sofort zu besetzen	3.776	7	0,2	-1.487	-28,3	3.877	-785	-16,8
Abgang	638	70	12,3	-121	-15,9	4.037	-746	-15,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	629	79	14,4	-111	-15,0	3.899	-704	-15,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	36.847	100	626	1,7	3.004	8,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	638	1,7	-19	-2,9	-49	-7,1
Fertigungsberufe	1.410	3,8	3	0,2	8	0,6
Fertigungstechnische Berufe	1.238	3,4	12	1,0	68	5,8
Bau- und Ausbauberufe	2.145	5,8	46	2,2	118	5,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.758	7,5	21	0,8	231	9,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.744	4,7	52	3,1	218	14,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	2.289	6,2	57	2,6	266	13,1
Handelsberufe	4.129	11,2	100	2,5	227	5,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.226	6,0	74	3,4	181	8,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.073	2,9	28	2,7	143	15,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	521	1,4	9	1,8	104	24,9
Sicherheitsberufe	1.874	5,1	-22	-1,2	114	6,5
Verkehrs- und Logistikberufe	8.054	21,9	133	1,7	603	8,1
Reinigungsberufe	5.541	15,0	52	0,9	556	11,2
Keine Angabe	1.207	3,3	80	7,1	216	21,8
Gemeldete Arbeitsstellen	4.084	100	97	2,4	-1.492	-26,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	25	0,6	-2	-7,4	-15	-37,5
Fertigungsberufe	109	2,7	9	9,0	-50	-31,4
Fertigungstechnische Berufe	494	12,1	-8	-1,6	-36	-6,8
Bau- und Ausbauberufe	209	5,1	-25	-10,7	-261	-55,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	291	7,1	16	5,8	-58	-16,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	782	19,1	16	2,1	-448	-36,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	276	6,8	58	26,6	-73	-20,9
Handelsberufe	482	11,8	1	0,2	-27	-5,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	294	7,2	21	7,7	-121	-29,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	336	8,2	33	10,9	-59	-14,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	103	2,5	-9	-8,0	-63	-38,0
Sicherheitsberufe	156	3,8	12	8,3	54	52,9
Verkehrs- und Logistikberufe	455	11,1	-24	-5,0	-277	-37,8
Reinigungsberufe	72	1,8	-1	-1,4	-58	-44,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

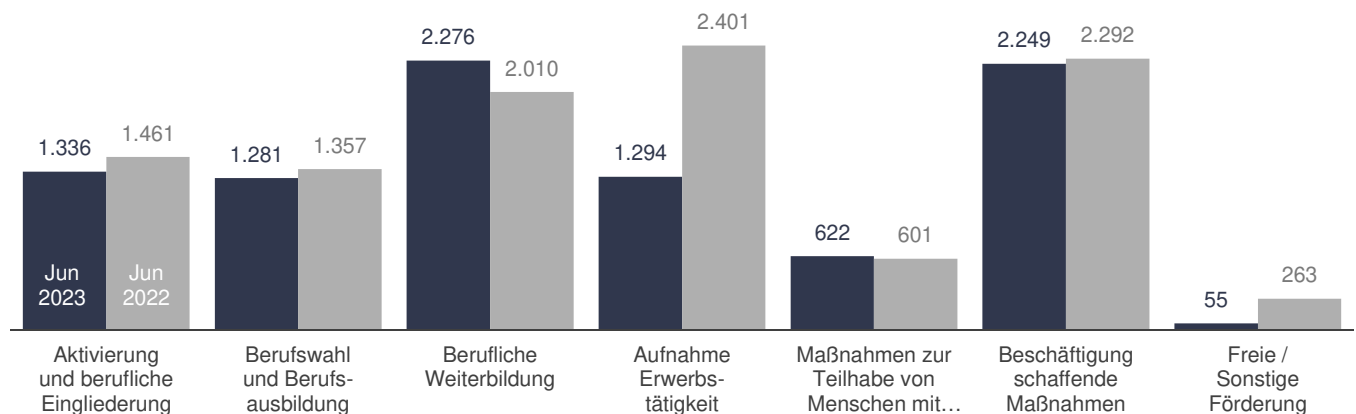
Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.281	136	11,9	25	2,0	7.180	241	3,5
Berufswahl und Berufsausbildung	86	28	48,3	57	196,6	563	-24	-4,1
Berufliche Weiterbildung	316	-123	-28,0	112	54,9	1.815	416	29,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	318	62	24,2	-	-	1.560	-874	-35,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	49	12	32,4	-2	-3,9	291	-33	-10,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	169	-6	-3,4	-26	-13,3	1.290	-182	-12,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-	-	-22	-68,8	62	-263	-80,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.336	-88	-6,2	-125	-8,6	1.317	-313	-19,2
Berufswahl und Berufsausbildung	1.281	-59	-4,4	-76	-5,6	1.307	-105	-7,4
Berufliche Weiterbildung	2.276	14	0,6	266	13,2	2.199	118	5,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.294	66	5,4	-1.107	-46,1	1.219	-1.359	-52,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	622	-14	-2,2	21	3,5	639	30	5,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.249	22	1,0	-43	-1,9	2.177	-56	-2,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	55	-6	-9,8	-208	-79,1	94	-163	-63,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	996	178	21,8	-312	-23,9	5.361	-1.309	-19,6
Berufswahl und Berufsausbildung	141	78	123,8	31	28,2	623	48	8,3
Berufliche Weiterbildung	284	10	3,6	-8	-2,7	1.673	112	7,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	237	-27	-10,2	-213	-47,3	1.505	-1.502	-50,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	79	44	125,7	17	27,4	330	3	0,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	146	35	31,5	4	2,8	1.073	-165	-13,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-27	-75,0	-20	-69,0	129	-155	-54,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

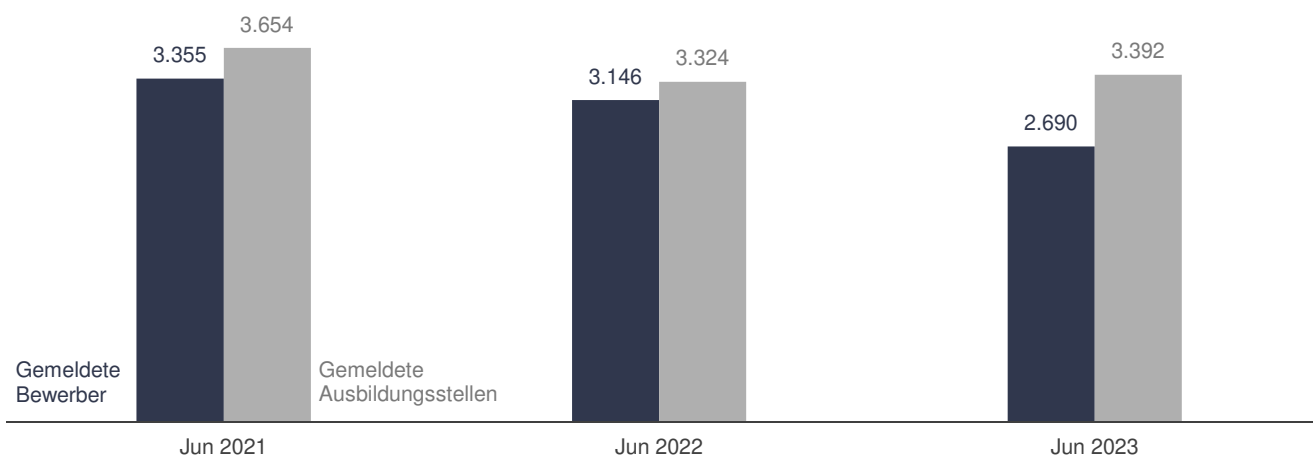
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 2.690 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 456 weniger als im Vorjahreszeitraum (–14%). Zugleich gab es 3.392 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 68 (+2%). Ende Juni waren 872 Bewerber noch unversorgt und 1.791 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–138 oder –14%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–20 oder –1%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.690	-456	-14,5	3.146	3.355
versorgte Bewerber	1.818	-318	-14,9	2.136	2.098
einmündende Bewerber	704	-66	-8,6	770	720
andere ehemalige Bewerber	658	-221	-25,1	879	814
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	456	-31	-6,4	487	564
unversorgte Bewerber	872	-138	-13,7	1.010	1.257
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.392	68	2,0	3.324	3.654
betriebliche Ausbildungsstellen	3.298	50	1,5	3.248	3.596
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	94	18	23,7	76	58
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.791	-20	-1,1	1.811	1.549
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,26	x	x	1,06	1,09
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,05	x	x	1,79	1,23

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund (Arbeitsort)

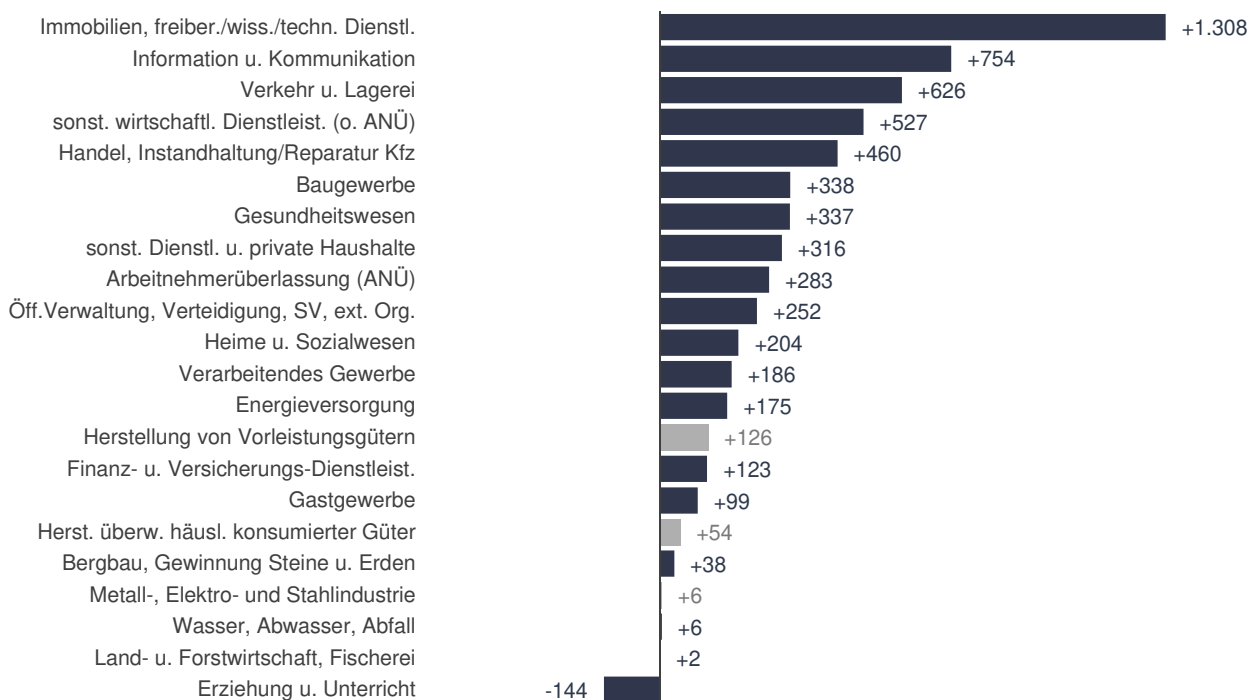
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 263.316. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 5.890 oder 2,3%, nach +6.490 oder +2,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.308 oder +6,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Erziehung und Unterricht (-144 oder -0,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	263.316	263.405	257.885	257.569	257.426	5.890	2,3
53,8% Männer	141.678	141.900	138.902	138.424	138.566	3.112	2,2
46,2% Frauen	121.638	121.505	118.983	119.145	118.860	2.778	2,3
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	28.131	28.729	25.858	26.790	27.682	449	1,6
68,1% 25 bis unter 55 Jahre	179.294	179.228	177.289	176.752	176.209	3.085	1,8
20,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	53.688	53.260	52.637	52.022	51.565	2.123	4,1
70,4% Vollzeit	185.353	185.444	181.163	181.498	181.901	3.452	1,9
29,6% Teilzeit	77.963	77.961	76.722	76.071	75.525	2.438	3,2
84,7% Deutsche	223.051	223.879	220.271	221.044	221.426	1.625	0,7
15,3% Ausländer	40.265	39.526	37.611	36.520	35.995	4.270	11,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2023

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 626 auf 36.847 Personen gestiegen. Das waren 3.004 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 11,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,5%. Dabei meldeten sich 5.641 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 121 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 5.047 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-163). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 33.737 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2.602 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 32.016 Abmeldungen von Arbeitslosen (+750).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 97 Stellen auf 4.084 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.492 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 758 neue Arbeitsstellen, 68 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.689 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.862.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	60.306	59.897	59.792	409	0,7	2.680	4,7	4,1	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	36.847	36.221	36.518	626	1,7	3.004	8,9	8,1	7,7
54,5% Männer	20.083	19.864	19.986	219	1,1	1.384	7,4	6,4	5,9
45,5% Frauen	16.764	16.357	16.532	407	2,5	1.620	10,7	10,3	10,0
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	3.367	3.145	3.042	222	7,1	567	20,3	15,2	7,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	701	691	669	10	1,4	122	21,1	16,1	10,2
29,8% 50 Jahre und älter	10.992	10.871	10.965	121	1,1	957	9,5	9,0	9,8
18,5% dar. 55 Jahre und älter	6.813	6.681	6.721	132	2,0	829	13,9	12,3	13,1
43,4% Langzeitarbeitslose	15.989	15.725	15.972	264	1,7	-227	-1,4	-3,8	-3,6
7,5% Schwerbehinderte Menschen	2.781	2.788	2.835	-7	-0,3	-50	-1,8	-3,5	-0,6
44,9% Ausländer	16.560	16.231	16.266	329	2,0	2.706	19,5	17,7	16,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.641	5.149	5.856	492	9,6	121	2,2	7,6	15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.630	1.519	1.838	111	7,3	56	3,6	-0,3	10,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.694	1.422	1.565	272	19,1	-21	-1,2	-0,3	4,1
15 bis unter 25 Jahre	925	782	795	143	18,3	140	17,8	15,0	14,7
55 Jahre und älter	731	672	786	59	8,8	12	1,7	2,0	22,2
seit Jahresbeginn	33.737	28.096	22.947	x	x	2.602	8,4	9,7	10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.047	5.477	5.842	-430	-7,9	-163	-3,1	5,3	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.431	1.383	1.543	48	3,5	37	2,7	-10,3	-7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.323	1.490	1.535	-167	-11,2	-150	-10,2	13,3	3,5
15 bis unter 25 Jahre	667	656	850	11	1,7	-13	-1,9	-13,3	13,8
55 Jahre und älter	686	769	762	-83	-10,8	-68	-9,0	9,9	-1,7
seit Jahresbeginn	32.016	26.969	21.492	x	x	750	2,4	3,5	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,4	11,2	11,4	x	x	x	10,5	10,4	10,6
Männer	11,4	11,3	11,4	x	x	x	10,7	10,7	10,8
Frauen	11,3	11,0	11,3	x	x	x	10,3	10,1	10,3
15 bis unter 25 Jahre	9,8	9,1	9,1	x	x	x	8,4	8,2	8,5
15 bis unter 20 Jahre	9,6	9,5	10,7	x	x	x	9,2	9,5	9,5
50 bis unter 65 Jahre	10,5	10,4	10,5	x	x	x	9,7	9,6	9,6
55 bis unter 65 Jahre	10,4	10,2	10,5	x	x	x	9,3	9,3	9,5
Ausländer	26,9	26,4	27,8	x	x	x	23,7	23,6	24,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,2	12,0	12,2	x	x	x	11,3	11,2	11,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	758	509	569	249	48,9	68	9,9	-61,9	-46,4
Zugang seit Jahresbeginn	3.689	2.931	2.422	x	x	-1.862	-33,5	-39,7	-31,3
Bestand	4.084	3.987	3.994	97	2,4	-1.492	-26,8	-29,7	-20,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 241 auf 8.021 Personen gestiegen. Das waren 574 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 2.001 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 202 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.552 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+79). Seit Beginn des Jahres gab es 12.093 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.414 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 9.802 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+268).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.395	13.129	13.078	266	2,0	670	5,3	3,9	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.021	7.780	7.929	241	3,1	574	7,7	6,8	7,2
59,9% Männer	4.804	4.677	4.765	127	2,7	448	10,3	8,8	9,8
40,1% Frauen	3.217	3.103	3.164	114	3,7	126	4,1	3,9	3,6
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	923	778	766	145	18,6	168	22,3	19,1	9,3
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	85	82	16	18,8	36	55,4	46,6	32,3
34,8% 50 Jahre und älter	2.791	2.769	2.837	22	0,8	-3	-0,1	-1,3	0,1
26,8% dar. 55 Jahre und älter	2.147	2.141	2.182	6	0,3	-2	-0,1	-1,2	-
11,9% Langzeitarbeitslose	958	950	991	8	0,8	-373	-28,0	-29,5	-28,1
9,4% Schwerbehinderte Menschen	755	755	783	-	-	-23	-3,0	-3,2	1,7
32,1% Ausländer	2.577	2.502	2.536	75	3,0	365	16,5	15,3	15,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.001	1.751	2.047	250	14,3	202	11,2	8,0	19,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.122	1.003	1.231	119	11,9	166	17,4	7,2	20,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	490	341	395	149	43,7	37	8,2	-7,3	1,5
15 bis unter 25 Jahre	377	244	285	133	54,5	50	15,3	8,9	24,5
55 Jahre und älter	254	277	305	-23	-8,3	-15	-5,6	3,0	15,5
seit Jahresbeginn	12.093	10.092	8.341	x	x	1.414	13,2	13,6	14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.552	1.673	1.794	-121	-7,2	79	5,4	8,4	10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	718	708	806	10	1,4	69	10,6	-1,1	3,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	351	361	426	-10	-2,8	59	20,2	2,6	20,0
15 bis unter 25 Jahre	181	176	242	5	2,8	-13	-6,7	-22,8	23,5
55 Jahre und älter	245	291	300	-46	-15,8	-30	-10,9	10,2	3,8
seit Jahresbeginn	9.802	8.250	6.577	x	x	268	2,8	2,3	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Frauen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,3	x	x	x	1,0	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Ausländer	4,2	4,1	4,3	x	x	x	3,8	3,7	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 385 auf 28.826 Personen gestiegen. Das waren 2.430 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%.

Dabei meldeten sich 3.640 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 81 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.495 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 242 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 21.644 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.188 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 22.214 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+482).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	46.911	46.768	46.714	143	0,3	2.010	4,5	4,2	3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	28.826	28.441	28.589	385	1,4	2.430	9,2	8,5	7,9
53,0% Männer	15.279	15.187	15.221	92	0,6	936	6,5	5,7	4,7
47,0% Frauen	13.547	13.254	13.368	293	2,2	1.494	12,4	11,9	11,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.444	2.367	2.276	77	3,3	399	19,5	13,9	6,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	600	606	587	-6	-1,0	86	16,7	12,8	7,7
28,5% 50 Jahre und älter	8.201	8.102	8.128	99	1,2	960	13,3	13,0	13,7
16,2% dar. 55 Jahre und älter	4.666	4.540	4.539	126	2,8	831	21,7	20,0	20,8
52,1% Langzeitarbeitslose	15.031	14.775	14.981	256	1,7	146	1,0	-1,5	-1,4
7,0% Schwerbehinderte Menschen	2.026	2.033	2.052	-7	-0,3	-27	-1,3	-3,6	-1,4
48,5% Ausländer	13.983	13.729	13.730	254	1,9	2.341	20,1	18,1	16,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.640	3.398	3.809	242	7,1	-81	-2,2	7,4	13,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	508	516	607	-8	-1,6	-110	-17,8	-12,1	-6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.204	1.081	1.170	123	11,4	-58	-4,6	2,2	4,9
15 bis unter 25 Jahre	548	538	510	10	1,9	90	19,7	18,0	9,9
55 Jahre und älter	477	395	481	82	20,8	27	6,0	1,3	26,9
seit Jahresbeginn	21.644	18.004	14.606	x	x	1.188	5,8	7,6	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.495	3.804	4.048	-309	-8,1	-242	-6,5	4,0	4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	713	675	737	38	5,6	-32	-4,3	-18,3	-16,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	972	1.129	1.109	-157	-13,9	-209	-17,7	17,2	-1,7
15 bis unter 25 Jahre	486	480	608	6	1,3	-	-	-9,3	10,3
55 Jahre und älter	441	478	462	-37	-7,7	-38	-7,9	9,6	-4,9
seit Jahresbeginn	22.214	18.719	14.915	x	x	482	2,2	4,0	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	8,8	8,9	x	x	x	8,2	8,2	8,3
Männer	8,7	8,6	8,7	x	x	x	8,2	8,2	8,3
Frauen	9,1	8,9	9,1	x	x	x	8,2	8,1	8,2
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,9	6,8	x	x	x	6,1	6,2	6,4
15 bis unter 20 Jahre	8,2	8,3	9,3	x	x	x	8,2	8,6	8,6
50 bis unter 65 Jahre	7,9	7,8	7,9	x	x	x	7,0	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,0	7,1	x	x	x	6,1	6,0	6,1
Ausländer	22,7	22,3	23,5	x	x	x	19,9	19,9	21,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,4	9,6	x	x	x	8,8	8,8	9,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.